



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
 laut der Verordnung (EG)  
 Nr. 2015/830



**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Herstellers / Lieferanten**

<b>1.1 Produktidentifikator</b>	PB1800S	<b>Überarbeitet am:</b>	14/10/2016
<b>Produktname:</b>	STONLUX SL	<b>Ersetzt :</b>	Neues SDS (Sicherheitsdatenblatt )
		<b>Version Nummer:</b>	1

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird** Komponente für mehr-komponentigen Anstrich - Industrieller Gebrauch

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Importeur:** StonCor Europe  
9, Rue du Travail - 1400 Nivelles, Belgium

**Hersteller:** StonCor Europe  
9 Rue du Travail  
1400 Nivelles  
Belgium

Regulative / technische Informationen:  
+32 67493710 Nivelles, Belgium

**Datenblatt ausgestellt durch:** Solvesi, Anna - ehs@stoncor.com

**1.4 Notrufnummer:** CHEMTREC +1 703 5273887 (Außerhalb der USA)  
PPC +1 412 6816669 (Außerhalb der USA)  
Centro Antiveleni di Roma +39 06 49978000 (CAV  
Policlinico Umberto I - Roma)(24h/24h)  
Emergenza ambientale +39 335-601 32 88 / +39  
347-949 84 88 / +39 348-246 90 99

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Klassifizierung laut der Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung & Verpackung (EG) 1272/2008

**GEFAHRENDARSTELLUNGEN**

Andere EU Erweiterungen

EUH205

Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	H315
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1	H317
Augenreizung, Kategorie 2B	H319
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), wiederholte Exposition, Kategorie 2	H373
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2	H411

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes



### Signalwort

Achtung

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) auf dem Etikett

Epoxidharz auf Basis von Bisphenol- F, quarz (sio<sub>2</sub>), reaktionsprodukt: bisphenol-a-epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem molekulargewicht <= 700, oxiran, mono[(c12-14-alkyloxy)methyl]derivate

#### GEFAHRENDARSTELLUNGEN

Andere EU Erweiterungen	EUH205	Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Augenreizung, Kategorie 2B	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT), wiederholte Exposition, Kategorie 2	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2	H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### VORSICHTSGRUNDSÄTZE

P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+P352	P302+P352 <undefined>
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Zusätzliche Hinweise

**	Anmerkung P : Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol enthält.
----	--

## 2.3 Sonstige Gefahren

Keine Information verfügbar.

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT/vPvB gemäß Anhang XIII.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/angaben zu bestandteilen

### 3.2 Gemische

**Gefährliche Bestandteile**

<u>CAS-Nr.</u>	<u>EINECS Nr.</u>	<u>Rohstoff-Benennung</u>	<u>%</u>
25068-38-6	500-033-5	reaktionsprodukt: bisphenol-a-epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem molekulargewicht <= 700	25-50
13463-67-7	236-675-5	titandioxid	2.5-10
14808-60-7	238-878-4	quarz (sio2)	2.5-10
68609-97-2	271-846-8	oxiran, mono[(c12-14-alkyloxy)methyl] derivative	2.5-10
9003-36-5	500-006-8	Epoxidharz auf Basis von Bisphenol- F	2.5-10
100-51-6	202-859-9	benzylalkohol	1.0-2.5
1330-20-7	215-535-7	xylol	1.0-2.5
64742-95-6	265-199-0	lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch**	0.1-1.0
100-41-4	202-849-4	ethylbenzol	0.1-1.0

<u>CAS-Nr.</u>	<u>REACH Verordnung Nr.</u>	<u>CLP Symbole</u>	<u>CLP Gefahrenhinweis</u>	<u>M-Faktoren</u>
25068-38-6	01-2119456619-26	GHS07-GHS09	H315-317-319-411	
13463-67-7	01-2119489379-17			
14808-60-7		GHS08	H372	
68609-97-2	01-2119485289-22	GHS07	H315-317	
9003-36-5	01-2119454392-40	GHS07-GHS09	H315-317-411	
100-51-6	01-2119492630-38	GHS07	H302-319-332	
1330-20-7	01-2119488216-32	GHS02-GHS07	H226-312-315-332	
64742-95-6	01-2119455851-35	GHS02-GHS07-GHS08-GHS09	H226-304-335-336-411	
100-41-4		GHS02-GHS07-GHS08	H225-304-315-319-332-373-412	

**Zusätzliche Hinweise:** Der Text für CLP-Gefahrenhinweise oben (falls vorhanden) angezeigt wird in Abschnitt 16 angegeben.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Falls verfügbar milde Seife verwenden. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Kontaktlinsen entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Vorsichtig abwischen oder Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

### Selbstschutz des Ersthelfers:

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Waschen Sie verunreinigte Kleidung gründlich mit Wasser, bevor Sie sie ausziehen oder tragen Sie Handschuhe dabei.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizt die Augen. Reizt die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine Informationen über klinische Untersuchungen und ärztliche Überwachung erhältlich. Soweit verfügbar, sind spezifische toxikologische Informationen über Stoffe in Abschnitt 11 zu finden.

## ABSCHNITT 5: Massnahmen zur brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel:

Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Schaum

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen

zur Entsorgung dieser Materialien.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine Information verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Wasservollstrahl, Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Das verschüttete Material eindämmen, mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Weitere Anweisungen: Befolgen Sie die EU-Richtlinie oder landesspezifischen Anforderungen zur Entsorgung dieser Materialien. Siehe Abschnitt 13 für weitere Informationen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Zu vermeidende Bedingungen: Keine Information verfügbar.  
Lagerungsbedingungen: Im Originalbehälter lagern. Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragte zugänglich aufbewahren. An einem trockenen, gut belüfteten Ort, entfernt von Wärmequellen, Zündquellen und direktem Sonnenlicht.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Es steht keine spezifische Beratung für den Endverbrauch zur Verfügung. Die Erzeugung und Verarbeitung muss mit den technischen Datenblättern übereinstimmen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und überwachung der exposition/persönliche schutzausrüstung**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

(DE)

Name	CAS-Nr.	<u>LTEL ppm</u> (Grenzwert für Langzeitexpo sition)	<u>STEL ppm</u> (Grenzwert für kurzfristige Exposition)	<u>STEL mg/m3</u> (Grenzwert für kurzfristige Exposition)	<u>LTEL mg/m3</u> (Grenzwert für Langzeitexpos ition)	<u>MAK</u> Anmerkung
reaktionsprodukt: bisphenol-a-epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem molekulargewicht <= 700	25068-38-6					
titandioxid	13463-67-7					
quarz (sio2)	14808-60-7					

oxiran, mono[(c12-14-alkyloxy)methyl] derivative	68609-97-2						
Epoxidharz auf Basis von Bisphenol- F benzylalkohol	9003-36-5						
xylol	1330-20-7	50	100	442	221		Haut
lösungsmittelnaphtha (erdöl), leicht aromatisch**	64742-95-6						
ethylbenzol	100-41-4	100	200	884	442		Haut

Zusätzliche Hinweise: Halten Sie die landesspezifisch festgelegten Arbeitsplatzkonzentrationen ein. Einige Komponenten sind möglicherweise nicht wurden gemäß der EU-CLP-Verordnung eingestuft. .

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 141): A1-P3. Atemschutzgerät mit Dampffilter.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz: Gummi- oder Plastikhandschuhe. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Langärmelige Arbeitskleidung. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Gummi- oder Plastikschrüze.

Schutzhandschuhe gemäß EN 374: Nitrilkautschuk. Butylkautschuk

ANDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG: Keine Information verfügbar.

Technische Kontrollmaßnahmen: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

### Chemische Bezeichnung:

reaktionsprodukt: bisphenol-a-epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem molekulargewicht <= 700

EC Zahl :

500-033-5

CAS-Nr.:

25068-38-6

### DNELs - Abgeleitet keine Wirkung

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich					0.75 mg/kg bw/day		0.75 mg/kg bw/day
Einatmen		12.25 mg/m3		12.25 mg/m3				
Haut		8.33 mg/kg bw/day		8.33 mg/kg bw/day		3.571 mg/kg bw/day		3.571 mg/kg bw/day

### PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0.006 mg/l
Süßwassersedimenten	
Meerwasser	0.0006 mg/l
Marinen Sedimenten	0.0996 mg/kg
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	
Boden (landwirtschaftliche)	0.196 mg/kg
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

titandioxid

**EC Zahl :**

236-675-5

**CAS-Nr.:**

13463-67-7

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							700 mg/kg/ bw/ day
Einatmen			10 mg/m <sup>3</sup>				10 mg/m <sup>3</sup>	
Haut								

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	>1 mg/L
Süßwassersedimenten	1000 mg/kg
Meerwasser	0.127 mg/L
Marinen Sedimenten	100 mg/kg
Nahrungskette	1667 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	100 mg/kg
Boden (landwirtschaftliche)	100 mg/kg d w
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

oxiran, mono[(c12-14-alkyloxy)methyl]derivate

**EC Zahl :**

271-846-8

**CAS-Nr.:**

68609-97-2

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							
Einatmen								
Haut								

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0.0072 mg/l
Süßwassersedimenten	66.77 mg/kg dw
Meerwasser	0.00072 mg/l
Marinen Sedimenten	6.677 mg/kg dw
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	
Boden (landwirtschaftliche)	
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

benzylalkohol

**EC Zahl :**

202-859-9

**CAS-Nr.:**

100-51-6

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich					25 mg/Kg bw/day		5 mg/Kg bw/day
Einatmen		110 mg/m <sup>3</sup>		22 mg/m <sup>3</sup>		40.55 mg/m <sup>3</sup>		8.11 mg/m <sup>3</sup>
Haut		40 mg/kg bw/day		8 mg/kg bw/day		28.5 mg/Kg bw/day		5.7 mg/Kg bw/day

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	1 mg/l
Süßwassersedimenten	5.27 mg/Kg wwt
Meerwasser	0.1 mg/l
Marinen Sedimenten	0.527 mg/Kg wwt
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	39 mg/l
Boden (landwirtschaftliche)	0.456 mg/Kg wwt
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

xylol

**EC Zahl :**

215-535-7

**CAS-Nr.:**

1330-20-7

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich							1.6 mg/kg bw/day
Einatmen	289 mg/m <sup>3</sup>	289 mg/m <sup>3</sup>		77 mg/m <sup>3</sup>	174 mg/m <sup>3</sup>	174 mg/m <sup>3</sup>		14.8 mg/m <sup>3</sup>
Haut				180 mg/kg bw/day				108 mg/kg bw/day

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0.327 mg/L
Süßwassersedimenten	12.46 mg/kg
Meerwasser	0.327 mg/L
Marinen Sedimenten	12.46 mg/kg
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	6.58 mg/L
Boden (landwirtschaftliche)	2.31 mg/kg
Luft	

**Chemische Bezeichnung:**

Lösungsmittelnaphtha (erdöl), leicht aromatisch\*\*

**EC Zahl :**

265-199-0

**CAS-Nr.:**

64742-95-6

**DNELs - Abgeleitet keine Wirkung**

Weg der Exposition	Arbeiter				Verbraucher			
	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische	Akute Wirkung lokalen	Akute Auswirkungen systemischer	Chronische Auswirkungen lokaler	Chronische Wirkungen systemische
mündliche	nicht erforderlich						11 mg/kg bw/day	
Einatmen				150 mg/m <sup>3</sup>				32 mg/m <sup>3</sup>
Haut				25 mg/kg bw/day				11 mg/kg bw/day

**PNEC's - vorhergesagt, keine Wirkung Konzentration**

Umweltschutzziel	PNEC
Frischwasser	0.635 mg/l
Süßwassersedimenten	3.29 mg/kg
Meerwasser	0.0635 mg/l
Marinen Sedimenten	0.329 mg/kg
Nahrungskette	
Mikroorganismen in Kläranlagen	100 mg/l
Boden (landwirtschaftliche)	0.29 mg/kg
Luft	

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Erscheinungsbild:</b>	Verschiedene Farben
<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig
<b>Geruch</b>	SCHWACH
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht bestimmt
<b>pH-Wert</b>	Nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt /-bereich (° C)</b>	N.B. - N.B.
<b>Flammpunkt, (°C)</b>	110
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht bestimmt
<b>Obere / untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen</b>	Nicht bestimmt - Nicht bestimmt
<b>Dunstdruck</b>	Nicht bestimmt
<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt
<b>Relative Dichte</b>	1.46
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser</b>	NIEDRIG
<b>Verteilungskoeffizient: n-octanol/water</b>	Nicht bestimmt
<b>Zündtemperatur (°C)</b>	250
<b>Zersetzungstemperatur (°C)</b>	Nicht bestimmt
<b>Viskosität</b>	



	8000 - 8500 mPas
<b>Explosionsgefahr</b>	Nicht bestimmt
<b>Oxidationseigenschaften</b>	Nicht bestimmt

**9.2 Sonstige AngabenDE**

VOC g/l: 45

Gramm VOC pro Liter Beschichtung Produkt gemäß ISO 11890-1 und / oder ISO 11890-2 angewendet.

Relative Dichte (g/cm<sup>3</sup>) 1.46

## ABSCHNITT 10: Stabilität und reaktivität

**10.1 Reaktivität**

Unter normalen Lagerbedingungen sind keine Reaktivitätsgefahren bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Stabil unter normalen Bedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Information verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Starke Oxidationsmittel. Säuren und Basen. Amine.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Alkohole. Exotherme Reaktion. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>), dichter, schwarzer Rauch.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische angaben

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität:**

**Oral LD50:** Keine Information über das Produkt selbst als das Produkt verfügbar ist nicht geprüft.

**Einatmen LC50:** Keine Information über das Produkt selbst als das Produkt verfügbar ist nicht geprüft.

**Reizung:** Reizend

**Ätzwirkung:** Keine Information verfügbar.

**Sensibilisierungseffekt:** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung:** Keine Information verfügbar.

**Karzinogenität:** Keine Information verfügbar.

**Mutagenität:** Keine Information verfügbar.

**Reproduktionstoxizität:** Keine Information verfügbar.

**STOT-bei einmaliger Exposition:** Keine Information verfügbar.

**STOT-wiederholter Exposition:** STOT RE cat.2

**Aspirationsgefahr:** Keine Information verfügbar.

**Sollten oben keine Informationen über akute Toxizität vorliegen, wurden die akuten Wirkungen dieses Produkts nicht getestet. Daten über die einzelnen Komponenten sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:**

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Rohstoff-Benennung</u>	<u>Oral LD50</u>	<u>Dermal LD50</u>	<u>Dampf LC50</u>
25068-38-6	reaktionsprodukt: bisphenol-a-epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem molekulargewicht <= 700	5000 mg/kg rat, oral	>2000 mg/kg dermal, rat M-F	
13463-67-7	titandioxid	>5000 mg/kg (oral-rat)	10000	
68609-97-2	oxiran, mono[(c12-14-alkyloxy)methyl]derivate	17100 mg/kg, oral, rat	4500 mg/kg, dermal, rabbit	
9003-36-5	Epoxidharz auf Basis von Bisphenol- F	>5000 mg/Kg (rat, oral)	>2000 mg/Kg (rat, dermal)	
100-51-6	benzylalkohol	1230 mg/kg rat, oral	2980 mg/kg, rabbit, dermal	
1330-20-7	xylol	>2000 mg/kg, rat, oral	3200 mg/kg, rabbit, dermal	20 mg/L (inh/vapour/rat)
64742-95-6	lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch**	4700 mg/kg, oral, rat		3670 ppm/8 hours, rat, inhalation
100-41-4	ethylbenzol	3500 mg/kg rat, oral		

#### Zusätzliche Hinweise:

Dieses Produkt könnte möglicherweise quarz (sio2) enthalten, welches von der IARC als bekannt krebserregend aufgeführt wurde (Gruppe 1). Diese Klassifizierung ist lediglich relevant wenn man quarz (sio2) in Staub- oder Puderform ausgesetzt ist, was auch ein kuriertes Produkt einschließt, das Schmirgeln, Schleifen, Schneiden oder sonstigen Oberflächenvorbereitungen unterliegt. Dieses Produkt könnte möglicherweise Titandioxid enthalten, welches von der IARC als eventuell krebserregend aufgeführt wurde (Gruppe 2B). Diese Aufführung begründet sich auf unzureichende Beweise betreffend der Karzinogenität in Menschen und ausreichenden Beweisen in Versuchstieren. Diese Klassifizierung ist lediglich relevant wenn man Titandioxid in Staub- oder Puderform ausgesetzt ist, was auch ein kuriertes Produkt einschließt, das Schmirgeln, Schleifen, Schneiden oder sonstigen Oberflächenvorbereitungen unterliegt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene angaben

### 12.1 Toxizität:

EC50 48hr (Daphnia):	Keine Information verfügbar.
IC50 72hr (Algen):	Keine Information verfügbar.
LC50 96hr (Fisch):	Keine Information verfügbar.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine Information verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine Information verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine Information verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für PBT/VPvB gemäß Anhang XIII.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine Information verfügbar.

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Rohstoff-Benennung</u>	<u>EC50 48hr</u>	<u>IC50 72hr</u>	<u>LC50 96hr</u>
25068-38-6	reaktionsprodukt: bisphenol-a-epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem molekulargewicht <= 700	1.8mg/l (Daphnia magna, EC50, 48h,static)	11 mg/l (Scenedesmus capricornutum,EC50r, 72h)	1.5 mg/L (Rainbow trout), 3.6 mg/L (fish)
13463-67-7	titandioxid	>100 mg/l (EC50, 48h, Daphnia magna OECD202)	16 mg/l (EC50, 72h, Pseudokirchnerella subcapitata)	>100 mg/l (EC50, 96h, Oncorhynchus Mykiss OECD203)
14808-60-7	quarz (sio2)	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	

68609-97-2	oxiran, mono[(c12-14-alkyloxy)methyl]derivate	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	> 5.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss, CL50, 96h static),
9003-36-5	Epoxidharz auf Basis von Bisphenol- F	Keine Information verfügbar.	1.8 mg/l (algae, EC50 static)	0.55 mg/l (fish)
100-51-6	benzylalkohol	400 mg/L (daphnia magna)	700 mg/L (algae)	10 mg/L (fish)
1330-20-7	xylol	165 mg/L (Daphnia magna 24h)	3 - 5 mg/L (Selenastrum sp.)	2 - 11 mg/L (Roccus saxatilis), 8.2 mg/L (Salmo gairdneri), 13.5 mg/L (Lepomis macrochirus), 21.0 mg/L (Pimephales promelas)
64742-95-6	lösungsmittelnaphta (erdöl), leicht aromatisch**	Keine Information verfügbar.	2,6 mg/l(C50,72h Pseudokirchneriella subcapitata)	
100-41-4	ethylbenzol	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.	Keine Information verfügbar.

### Weitere Angaben zur Ökologie

Enthält entsprechend der EG-Direktive 76/464/EWG folgende wassergefährdende Substanzen in Anteilen von mehr als 1 %

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Rohstoff-Benennung</u>
25068-38-6	reaktionsprodukt: bisphenol-a-epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem molekulargewicht <= 700
9003-36-5	Epoxidharz auf Basis von Bisphenol- F

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung: Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

Europäische Abfallschlüsselnummer: 08 01 11\*  
15 01 10\*  
Verpackung Abfallschlüssel:

### ABSCHNITT 14: Transportvorschriften

14.1	UN-Nummer	UN3082
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G
	Technischer Name	BISPHENOL A-(EPICHLORHYDRIN); REACTION PRODUCT: BISPHENOL F - EPICHLORIDRINE, epoxy resins (average molecular weight<700))
14.3	Transportgefahrenklassen	9
	Sekundäre Lieferungsgefahr	nicht anwendbar
14.4	Verpackungsgruppe	III
14.5	Umweltgefahren	MARINE POLLUTANT: YES (Epoxy Resin bisphenol A-F)
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht anwendbar
	EmS-Nr.:	F-A, S-F
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

**NATIONALE VORSCHRIFTEN:**

<b>Dänemark Artikel Registernummer:</b>	Nicht verfügbar
<b>Dänischen MAL-Code:</b>	Nicht verfügbar
<b>Dänischen MAL-Code - Mischung:</b>	Nicht verfügbar
<b>Schweden Produkt Registernummer:</b>	Nicht verfügbar
<b>Norwegen Artikel Registernummer:</b>	Nicht verfügbar
<b>WGK:</b>	2
<b>Directive 2004/42/CE :</b>	45 g/l (subcat j)

**Stoffsicherheitsbeurteilung:**

15.2 Für diesen Stoff/dieses Gemisch wurde vom Lieferanten keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

<b>ABSCHNITT 16: Sonstige angaben</b>
---------------------------------------

**Texte CLP Gefahrendarstellungen aus Abschnitt 3, welche jeden Bestandteil beschreiben:**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**GRUND FÜR REVISION**

Dies ist ein neues Sicherheitsdatenblatt (SDS). Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wurde überarbeitet um den neuen EU CLP-Vorschriften zu entsprechen. Es liegen Änderungen bezüglich der Formatierung und des Inhalts vor, die auf den CLP-Klassifizierungen (falls zutreffend) basieren. Bitte prüfen Sie jeden Abschnitt des SDB auf spezifische Änderungen.

**Quellenangaben:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde zusammengestellt mit Daten und Angaben folgender Herkunft:  
 Die Ariel Zulassungs-Datenbank, die von dem 3E-Unternehmen in Kopenhagen, Dänemark, zur Verfügung gestellt wird;  
 Europäische Union Verordnung Nr 1907/2006 zu REACH als 2015/830 in der Verordnung (EU) geändert;  
 Europäischen Union (EG)-Verordnung Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung) und anschließenden technischen Fortschritt Anpassungen (ATP);  
 Entscheidung 2000/532/EG des Rates und deren Anhang mit dem Titel " Abfallverzeichnis".

**Akronym / Abkürzung-Schlüssel:**

CLP Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von chemischen Stoffen und ihren Gemischen

EC (EK)	Europäische Kommission
EU	Europäische Union
US	Vereinigte Staaten
CAS	Der Chemical Abstracts Service
EINECS	Das Europäische Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
REACH	REACH-Verordnung (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien)
GHS	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
LTEL	Langzeitexposition
STEL	Kurzfristige Exposition
OEL	Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
ppm	Teile pro Million
mg/m <sup>3</sup>	Milligramm pro Kubikmeter
TLV	Höchstzulässige Konzentration
ACGIH	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
OSHA	Arbeitsschutzorganisation OSHA
PEL	Zulässige Grenzwerte
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
g/l	Gramm pro Liter
mg/kg	Milligramm pro Kilogramm
N/A	Nicht anwendbar
LD50	Letale Dosis bei 50 %
LC50	Letale Konzentration bei 50%
EC50	Halbmaximale effektive Konzentration
IC50	Hälfte der maximalen Hemmkonzentration
PBT	Persistente, bioakkumulierbare giftige Chemikalien
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
EEC (EWG)	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
ADR	Internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
RID	Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn
UN (VN)	Vereinte Nationen
IMDG	Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IATA	Internationaler Luftverkehrsverband
MARPOL	Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der durch das Protokoll von 1978 geänderten Fassung
IBC	IBC Container
RTI	Reizung der Atemwege
NE	Narkotische Wirkungen

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: Technische Dienstabteilung

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt die Produkte im Anlieferungszustand im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Diese Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.